

Vorbereitungsgruppe

Susanne Ehrler

Referentin für Suchthilfe und AIDS,
Diakonisches Werk Bayern e.V., Nürnberg

Kornelia Poth

Geschäftsführerin der Koordinierungsstelle der
bayerischen Suchthilfe (KBS), München

Hilde Rainer-Münch

Referentin Suchthilfe, Deutscher Caritasverband,
Landesverband Bayern, München

Dr. med. Angela Städele

Bildungsreferentin des Bildungswerks Irsee

Davor Stubican

Referent Psychiatrie und Suchthilfen, Paritätischer
Wohlfahrtsverband, Landesverband Bayern e.V.,
München

Marco Stürmer

M.Sc., Dipl.-Sozialpädagoge (FH),
Geschäftsführer Prop e.V., München

Teilnehmerkreis

alle Mitarbeitenden von Suchthilfeeinrichtungen
und alle an der Behandlung von Suchtkranken
Interessierte

Teilnehmerzahl

50 Personen

Termin

Montag, 16.05.2022, 10:00 Uhr bis
Dienstag, 17.05.2022, 13:30 Uhr

Kursgebühr

250,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
200,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604
Fax: +49 (0)8341 906-605
E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Irsee
Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

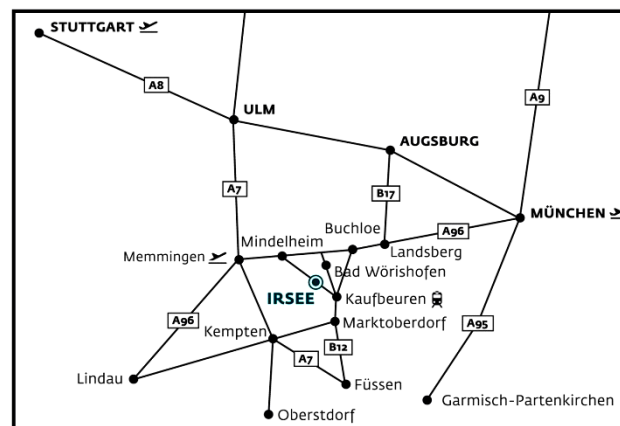
mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempton, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.



Stand: 11.03.2022

Bildungswerk Irsee
www.bildungswerk-irsee.de

Therapie und Teilhabe in der Suchthilfe

12. Fachtagung für Mitarbeitende
von Suchthilfeeinrichtungen in
Bayern

Fachtagung 2802/22

16.05.2022 – 17.05.2022
Kloster Irsee

Therapie und Teilhabe in der Suchthilfe

12. Fachtagung für Mitarbeitende von Suchthilfeeinrichtungen in Bayern

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach zwei Jahren Corona-bedingter Unterbrechung bietet das Bildungswerk Irsee in 2022 mit dieser Fachtagung wieder überregional und trägerübergreifend ein Forum an, in dem sich Mitarbeitende von Suchthilfeeinrichtungen in Bayern austauschen und mit den Verantwortlichen in den Wohlfahrtsverbänden und auf Bezirksebene im Gespräch bleiben können.

Am ersten Tag möchten wir neben wichtigen Aspekten in der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes insbesondere das Thema Substitution und die gegenwärtige Versorgungssituation beleuchten. Die Beiträge des zweiten Tages befassen sich im Schwerpunkt mit Cannabis einschließlich der aktuell diskutierten Legalisierung. Neben Erfahrungen aus anderen europäischen Ländern sollen unter anderem auch mögliche Auswirkungen auf das Suchthilfesystem in Deutschland und die klinische Versorgung dargestellt werden.

Wir laden Sie sehr herzlich zur Teilnahme ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Vorbereitungsgruppe

Hinweis

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Psychotherapeutenkammer Bayern (ptk-Bayern) beantragt

09:30 Uhr	Begrüßungskaffee
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. med. Angela Städele Bildungsreferentin, Bildungswerk Irsee
10:15 Uhr	Die innovative Kraft von Netzwerken Prof. Dr. Egon Endres Katholische Stiftungshochschule München
11:15 Uhr	update BTHG-Umsetzung - Bedarfsermittlung und neue Fachleistung in der Eingliederungshilfe Davor Stubican Referent, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Bayern, München
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Substitution in Bayern Sebastian Eckert Fachreferent Regionale Versorgung und Politik Referat strategische Versorgungsstrukturen und Sicherstellung, Kassenärztliche Vereinigung Bayern, München
14:45 Uhr	Substitution in schwierigen Situationen Roland Stubenvoll Leiter der Caritas-Straßenambulanz, Nürnberg
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:00 Uhr	Streitet Euch! - Über den demokratischen Umgang mit Populismus und Stammtischparolen Dr. phil. Christian Boeser Lehrstuhl für Pädagogik, Universität Augsburg
17:00 Uhr	Führung durch Kloster Irsee Dr. Stefan Raueiser Leiter des Bildungswerks Irsee
18:00 Uhr	Abendessen

(Änderungen vorbehalten)

ab 07:00 h	Frühstück
09:00 Uhr	Legalisierung von Cannabis – aktueller Sachstand zur Gesetzgebung einschl. Positionspapier Dr. Peter Raiser (online zugeschaltet) Geschäftsführer DHS, Hamm
09:15 Uhr	Die Legalisierung von Cannabis – quo vadis? Szenarien für Deutschland im Licht internationaler Erfahrungen Roland Simon Abteilungsleiter EMCDDA a.D., Augsburg
10:15 Uhr	CaP - Ein Präventionsprojekt für junge Menschen mit Cannabis-konsum und psychotischem Erleben Dr. med. Sophie-Kathrin Kirchner Leitung der CaP-Ambulanz, Oberärztin, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der Univ. Augsburg, BKH Augsburg Stefan Wenger Abteilungsleitung Sucht- und Jugendhilfe Condrops e.V.
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Was würde eine Legalisierung für die klinische Praxis der Suchtkrankenhilfe bedeuten? Prof. Dr. med. Norbert Wodarz Chefarzt, Zentrum für Suchtmedizin Stellv. Ärztl. Direktor, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Regensburg am Bezirksklinikum
12:00 Uhr	Herausforderung Liberalisierung des Cannabismarktes: Veränderte Anforderungen für Suchtberatung und Streetwork? Perspektiven aus der Praxis Beitrag 1: Arbeitsgruppe Drogenhilfe Schwaben, mudra-Drogenhilfe u. Prop Beitrag 2: Vertreter Caritas, Bayern
13:00 Uhr	Mittagessen und Ende der Tagung